

Pressemitteilung Adam-Ries-Bund e.V.

Dr. Rainer Gebhardt zum Honorarprofessor für Geschichte der Mathematik bestellt

Der Vorstandsvorsitzende des Adam-Ries-Bundes e.V., Dr. rer. nat. Rainer Gebhardt, wurde vom Rektor der Technischen Universität Dresden, Herrn Prof. Hermann Kokenge, mit Wirkung vom 01.05.2010 zum Honorarprofessor für Geschichte der Mathematik bestellt.

Dr. Rainer Gebhardt, promovierter Mathematiker, ist hauptberuflich als Leiter des Transferzentrums Textiltechnologie im Sächsischen Textilforschungsinstitut e.V. an der TU Chemnitz tätig.

Bereits seit der Gründung des Adam-Ries-Bundes Annaberg-Buchholz am 3. Oktober 1991 lenkt er die Geschicke des gemeinnützigen Vereins auf ehrenamtlicher Basis und setzt dessen Ziele, die vor allem in der Erschließung, Bewahrung und Vermittlung des kulturellen Erbes des Rechenmeisters Adam Ries bestehen, auf äußerst wirkungsvolle Weise um.

Unter Dr. Gebhardts Leitung wurden zahlreiche wissenschaftliche Aktivitäten und Projekte initiiert:

Seit 1992 werden alle drei Jahre international beachtete Kolloquien zur Mathematik der Frühen Neuzeit organisiert, die sich in Fachkreisen fest etabliert haben. Annaberg-Buchholz gilt als wissenschaftliches Zentrum für die Koordinierung der Erforschung von Rechenmeistern und mathematischen Schriften der Frühen Neuzeit. Positiv wurde dies durch den Erwerb zahlreicher historischer Rechenbücher unterstützt. Begleitend zu den Kolloquien werden Tagungsbände herausgegeben, die bisher mehr als 20 Beiträge von Dr. Gebhardt enthalten.

Darüber hinaus betreibt der Verein Forschungsarbeiten zu Quellen zu Adam Ries und seinen Nachkommen sowie genealogische Forschungen und ist Herausgeber von insgesamt vier verschiedenen Schriftenreihen.

Für historisch und mathematisch Interessierte wurde 1993 die Annaberger Rechenschule im Adam-Ries-Haus eröffnet, 1998 folgte eine Präsenzbibliothek mit den Schwerpunkten Mathematikgeschichte und Genealogie. 1999 übernahm der Verein die Trägerschaft über das bis dahin städtische Adam-Ries-Museum in Annaberg-Buchholz, das 2006 zum ausgewählten Ort im „Land der Ideen“ unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten Horst Köhler gekürt wurde. Auch bei der Neukonzeption und Umgestaltung der Dauerausstellung des Adam-Ries-Museums hatte Dr. Gebhardt die wissenschaftliche Leitung. 2008 wurde er vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst mit dem Preis für „verdienstvolle ehrenamtliche Arbeit zur Förderung des sächsischen Museumswesens“ geehrt.

Der Adam-Ries-Bund ist außerdem Träger des jährlich stattfindenden länderübergreifenden euroregionalen Adam-Ries-Wettbewerbes für Schüler der Klassenstufe 5.

Auf Initiative des Vereins konnten verschiedene Vorhaben realisiert werden, so u.a. die Restaurierung alter arithmetischer und algebraischer Werke, die Wiedererrichtung des im 2. Weltkrieg eingeschmolzenen Adam-Ries-Denkmal (1994) u.a.m.

Die Verleihung des akademischen Titels „Honorarprofessor“ ist eine gebührende Anerkennung für die außergewöhnlichen Verdienste Rainer Gebhardts, der die wissenschaftliche Erforschung der frühneuzeitlichen Mathematik intensiv gefördert und die kulturgeschichtliche Bedeutung der Mathematik einer breiten Öffentlichkeit erschlossen hat. Sowohl im Bereich der wissenschaftlichen Aufbereitung der Mathematikgeschichte sowie der Wissensvermittlung unterhält Prof. Dr. Gebhardt langjährige Arbeitsbeziehungen mit der Professur für Didaktik der Mathematik der TU Dresden.

Annaberg-Buchholz, den 10.05.2010